

Tests und Masken – so geht es an den Schulen weiter

“(...) Auch der nordrhein-westfälische Philologenverband ist mit den Lockerungen nicht glücklich. »Für uns ist nicht nachvollziehbar, warum diese einfachen und etablierten Schutzmöglichkeiten wegfallen«, sagt die Vorsitzende Sabine Mistler – und verweist auf Prüfungen, die ab dieser Woche geschrieben werden: »Es stehen vielfach Abschluss- und Abiturarbeiten an, durch den Wegfall der Maskenpflicht und Tests sehen wir den regulären Ablauf gefährdet.« Es wäre fatal, »wenn es zu Beginn der Abiturprüfungen zu neuen Infektionen oder vielen Quarantänefällen kommen würde«, erklärte Mistler.

Mögliche Nachschreibetermine nach einer Erkrankung würden nicht nur den Druck auf Schülerinnen und Schüler erhöhen. Auch für Lehrerinnen und Lehrer könnten sich dadurch die Korrekturzeiten verringern. Und mit Blick auf das mündliche Abitur wären Ausfälle unter den Lehrkräften fatal, sagte Mistler: »Für Abiturientinnen und Abiturienten wäre es schwierig, wenn sie coronabedingt auf ihre vertrauten Gesichter verzichten und vor fremden Lehrkräften ihre Prüfungen ablegen müssten.

Der Beitrag zum Wegfall der Maskenpflicht und Tests ist am Dienstag, 26. April 2022, bei Spiegel Online www.spiegel.de erschienen.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Beiträge ohne Abonnement zu lesen sind.